



GETTY IMAGES, KASSANDRA VERBOUT/TRUMPET

## Großer Sieg der Demokraten bei Neueinteilung der Bezirke in Virginia

- Andrew Miiller
- [22.04.2026](#)

Gestern haben die Wähler in Virginia mit knapper Mehrheit einer Verfassungsänderung zugestimmt, die es der von den Demokraten geführten Legislative ermöglicht, eine neue Karte der Kongressbezirke zu verwenden. Diese Änderung könnte den Demokraten helfen, bis zu vier zusätzliche Sitze zu gewinnen im US-Repräsentantenhaus, bei den Zwischenwahlen im November.

- Virginia hat derzeit 11 Kongressbezirke; sechs davon gehören den Demokraten, fünf den Republikanern. Die neue Karte ist stark zugunsten der Demokraten gezeichnet. Auf der Grundlage der jüngsten Wahlergebnisse gehen Experten davon aus, dass sich die Delegation des Staates auf bis zu 10 Demokraten und nur einen Republikaner verschieben könnte.

**Die Abstimmung markiert** einen Schlüsselmoment im laufenden nationalen Kampf um die Neueinteilung der Wahlbezirke zur Mitte des Jahrzehnts.

- Es begann im letzten Sommer, als Präsident Donald Trump republikanisch geführte Staaten wie Texas ermutigte, ihre Landkarten neu zu zeichnen, um mehr Sitze zu gewinnen. Die Demokraten in Virginia schlugen mit ihrem eigenen Plan zurück und die Wähler stimmten ihm in einer knappen Wahl zu.

**Diese neue Karte** umgeht vorerst die übliche parteiübergreifende Kommission für die Neuverteilung der Wahlbezirke in Virginia. Die Änderung ist vorübergehend und gilt für die Wahlen 2026, 2028 und 2030.

- Es sind jedoch noch rechtliche Anfechtungen anhängig, darunter ein Verfahren vor dem Obersten Gerichtshof von Virginia, das die Anwendung der neuen Karte beeinflussen könnte.

**Gott benutzt** Präsident Trump, um Amerika vorübergehend zu retten, lange genug, damit die Menschen eine Chance haben, ihre Sünden zu bereuen, erklärt *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry in [Amerika unter Beschuss](#). Doch wenn das amerikanische Volk diese Chance nicht ergreift, erwartet es eine größere Zerstörung als die Obama-Biden-Regierung. Die Zwischenwahlen in diesem Jahr werden zeigen, ob der Wiederaufstieg von Trump zu Ende geht.